

Rio Alto Mining Limited erhält Umweltgenehmigung und bietet ein Update

21.07.2010 | [DGAP](#)

Calgary, Alberta, Kanada. 21. Juli 2010. Rio Alto Mining Limited (WKN: A0QYAX; TSX Venture: RIO; BVLAC: RIO; OTCQX: RIOAF) gibt bekannt, dass das Unternehmen vom General Bureau of Environmental Affairs (DGAA, Umweltautorität) des peruanischen Energie- und Bergbauministeriums (Ministry of Energy and Mines, MEM) den Beschluss (Directoral Resolution) Nr. 234-2010-MEM/AAM, datiert den 20. Juli 2010, erhalten hat. Der Beschluss bestätigt das Umweltgutachten (Environmental Impact Assessment, EIA) für das Projekt La Arena. Das Unternehmen gibt ebenfalls bekannt, dass die technische Due Diligence (Prüfung mit gebührender Sorgfalt), die als Teil des früher angekündigten Goldvorauszahlungsabkommens in Höhe von 24,25 Mio. USD notwendig war, abgeschlossen wurde und Rio Altos Explorationsliegenschaften in Mexiko verkauft wurden.

Genehmigung des EIA für La Arena

Die Genehmigung des EIA für La Arena markiert das Ende eines umfassenden Genehmigungsverfahrens, das im Juli 2009 begann, als Rio Alto das erste von vier Informationstreffen in der Gemeinde La Arena und in anderen umliegenden Gemeinden im Einzugsgebiet des Projekts veranstaltete. Diese Treffen wurden mit der offiziellen Ablage des 10 Bände umfassenden EIA beim DGAA am 16. September 2009 abgeschlossen. Während der Prüfung des EIA erhielten wir Ausführungen vom MEM, Landwirtschaftsministerium, nationalen Wasserwirtschaftsamt, örtlichen Wasserwirtschaftsamt in Huamachuco und vom nationalen archäologischen Institut. Alle diese Ausführungen wurden vom Unternehmen während eines achtmonatigen Zeitraums geklärt, der Ende Mai 2010 endete.

Das Unternehmen begann mit den Genehmigungsverfahren für die Bauarbeiten und anderen damit verbundenen Genehmigungen bei den zuständigen Behörden. Diese Anträge werden im Laufe des Juli in der Bergbauabteilung des MEM eingereicht werden.

Vergabe des Auftrags für die Bauarbeiten

La Arena S.A., Halter der Besitzrechte des Projekts, hat Consorcio TIWU (G&M-STRACON) als Unternehmen für den Bau des Laugungsbeckens, der Abraumhalde und der damit verbundenen Infrastruktur für das Projekt ausgewählt. G&M S.A. (Grana y Montero) ist eines der größten und erfahrendsten Bauunternehmen und Anbieter von technischen Dienstleistungen in Peru. STRACON ist ein Bauunternehmen, das sich auf Bergbaubetriebe in Neuseeland und Peru spezialisiert. Beide Unternehmen arbeiten seit acht Jahren erfolgreich im peruanischen Bergbausektor zusammen.

Die Bauarbeiten werden nach Vergabe der maßgeblichen Verträge und der Ausstellung der Genehmigungen durch die DGA beginnen. Vorausgesetzt, dass keine extremen Wettererscheinungen auftreten, erwartet Rio Alto, im Dezember 2010 das erste Erz im Laugungsbecken aufzuschütten.

Alex Black, Präsident des Unternehmens, sagte: 'Der Erhalt der Umweltgenehmigung und die Vergabe des Bauauftrags sind zwei Meilensteine im Laufe der Entwicklung von La Arena. Wir sind mit dem Entgegenkommen der verschiedenen Regierungsbehörden während des Genehmigungsprozesses der EIA sehr zufrieden gewesen und sind durch die Unterstützung der lokalen Gemeinden für die Entwicklung von La Arena ermutigt. Wir sind ebenfalls zufrieden, dass wir ein Konsortium der Größenordnung einer G&M und Stracom für unsere Bauarbeiten ausgewählt haben und freuen uns auf eine Zusammenarbeit mit ihnen, um La Arena zur Produktion zu bringen.'

Goldvorauszahlungsabkommen

Am 20. April 2010 gab das Unternehmen bekannt, dass es ein Goldvorauszahlungsabkommen in Höhe von 24,25 Mio. USD abgeschlossen hat. Rio Alto wurde von Red Kite Explorer Trust unterrichtet, dass sie die technische Due Diligence abgeschlossen haben. Demzufolge haben beide Parteien mit der Vorbereitung der endgültigen Dokumente für diesen Kredit begonnen.

Mexikanische Projekte

Während der letzten paar Monate führte das Unternehmen eine Bewertung seiner mexikanischen Explorationsliegenschaften durch und kam zu dem Schluss, dass angesichts des Schwerpunkts auf der Entwicklung des Goldoxidprojekts La Arena die Aufwendungen für Besitzrechte und Unterhalt der mexikanischen Projekte in Höhe von ca. 500.000 USD pro Jahr nicht gerechtfertigt sind. Folglich wurden die Arbeiten in Mexiko eingestellt und die Liegenschaften wurden verkauft. Der Erlös für die Liegenschaften beträgt 113.000 USD, zahlbar innerhalb eines Jahres, und eine Net Smelter Return Royalty (Abgabe aus dem Erzverkauf an das Hüttenwerk) in Höhe von 1 % bis zu einer Höhe von 1 Mio. USD. Der Verkauf dieser Liegenschaften und die Einstellung der Arbeiten in Mexiko wird im vierten Quartal zu einem Aufschlag für unbare Zahlungen unter dem Posten Geschäftsbetrieb von ca. 10,4 Mio. CAD führen.

Endgültige Machbarkeitsstudie für Sulfidprojekt

Das Unternehmen bereitet ebenfalls den Beginn einer endgültigen Machbarkeitsstudie für die Entwicklung des Sulfidprojekts La Arena vor. Es werden Gespräche mit einer Anzahl angesehener Ingenieurbüros vor der Ausschreibung für die Ausführung der Studie geführt. Die Studie soll im Laufe der nächsten 24 Monate durchgeführt werden.

Rio Alto plant, das Projekt La Arena im Laufe des Jahres 2010 zur Produktion zu bringen und den Cashflow aus der Produktion für die weitere Entwicklung ihrer Projekte in Peru zu verwenden. Um mehr über Rio Alto zu erfahren, besuchen Sie bitte Rio Altos Webseite oder Rio Altos Profil auf SEDAR: www.sedar.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Rio Alto Mining Limited
Alex Black
President
Tel.: +1 403 236 5089
Fax: +1 403 398 0693
Rio Alto Mining Limited
Alejandra Gomez
Investor Relations
Tel.: +1 604 762 8918
Fax: +1 604 943 5364
www.rioaltomining.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 253592-30
Fax +49 (711) 253592-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/10526--Rio-Alto-Mining-Limited-erhaelt-Umweltgenehmigung-und-bietet-ein-Update.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).